

Hier in der Palmsonntagsbucht von Roatan (so nannte Philipp sein Erbgut) hatten die Termiten nur zu fleißig für das Hinwegräumen der alten Stämme gesorgt, denn auch manche noch in der Entwicklung ihrer letzten Früchte stehende Bäume schienen von innen her von jenen zerstörenden Thieren angegriffen zu seyn, und es war da ein Kampf zwischen dem mächtigen Anwachsen einer zerstörenden Naturkraft des Thierreiches und einer bildenden sowie erhaltenden des Pflanzenreichs, wobei die letztere dennoch den Sieg davon trug. Denn obgleich die Mutterameise oder Königin eines Termitenhausens, welche in der Mitte eines solchen künstlichen Baues unbeweglich eingemauert ist, so daß nur der Mund, dem die dienenden Termiten ohne Aufhören Futter zutragen, und der Hinterleib frei hervorragen, fast in jeder Sekunde ein Ei, in einem Tage mithin gegen 80,000 Eier gebiert, welche von den Dienern sogleich in das Brutlager gebracht und, wenn sie ausgekrochen sind, in weitere Pflege genommen werden, kann diese so fruchtbar sich mehrende Ueberzahl der Zerstörer dennoch nicht über die Masse der immer neu hervorsprossenden, schnell wachsenden Bananen in einer so fruchtbaren, dem Wachsthum dieser Bäume günstigen Lage Herr werden, wie die in der Palmsonntagsbucht ist. Und wie der Fluß seine ihn beschränkenden Uferdämme, so hat die Vermehrung der Termiten ihre Begränzung durch die entvölkernden Kriege mit den schwarzen Ameisen, von denen uns Aiston bei einer andern Gelegenheit erzählt.

Der locker zusammengewebte Stamm des Bananenbaumes hat keine glatte Außenfläche, sondern ist durch die scheidenartigen Hüllen, aus denen er bei seinem